

Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019

Durch den gemeinsamen Gesellschaftsvertrag der Gemeinden Kleinmachnow, Stahnsdorf und der Stadt Teltow vom 10. April 2013 wurde die Freibad Kiebitzberge GmbH zum 01. Mai 2013 gegründet. Dem Gesellschaftsvertrag vom 05. August 2013 angepasst, richtet die Gesellschaft ihre Tätigkeit im Wesentlichen auf den Betrieb und die Verwaltung des Freibades Kiebitzberge einschließlich sämtlicher damit zusammenhängender Anlagen, Räumlichkeiten und Einrichtungen aus. Der Badbetrieb wird als eigenständiges Unternehmung in Kleinmachnow, Fontanestraße 30 geführt.

Das 7. Geschäftsjahr umfasste den Zeitraum vom 01. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019. Der Aufsichtsrat der Freibad Kiebitzberge GmbH hielt in diesem Berichtszeitraum des Jahres 2 Sitzungen ab.

Das Freibad Kiebitzberge öffnete traditionell am 01. Mai 2019 seine Pforten für die ersten Gäste.

Im Geschäftsjahr 2019 wurden Investitionen in Höhe von 355,6 Tsd. € getätigt, die fast ausschließlich auf den fertiggestellten zweiten Bauabschnitt zurückzuführen sind. Im zweiten Bauabschnitt wurden im Freibad Kiebitzberge die Badebecken, die Wassertechnik, das Schwimmmeisterhaus und die dazugehörigen Freianlagen vollständig saniert.

Die durch den Aufsichtsrat beschlossene Erhöhung bzw. Anpassung der Eintrittspreise für das Freibad Kiebitzberge, wurde zum 01. Mai 2019 umgesetzt.

Im Geschäftsjahr 2019 konnten für den Zeitraum vom 01. Mai bis zum 15. September 101.266 Gäste verzeichnet werden. In der Sauna lag die Gästezahl im Geschäftsjahr 2019 bei 6.839.

Die Besucherzahlen der Freibad-Saison 2019 für die Monate Mai bis September setzen sich wie folgt zusammen. Im Monat Mai waren es 1.149, im Monat Juni 51.530, im Monat Juli 22.731, im Monat August 22.286 und im Monat September 3.570 Gäste. Die Besucherzahlen lagen, aufgrund der fehlenden Hochwetterlage in der Sommersaison, leicht unter den Vorjahreswerten der Saison 2018. Die höchste Monatsbesucherzahl mit 51.530 Gästen verzeichnete das Freibad Kiebitzberge im Juni 2019.

Zum 01. Januar 2019 wurde die durch den Aufsichtsrat der Freibad Kiebitzberge beschlossene Vergütungsordnung für alle Mitarbeiter umgesetzt.

Der Aufsichtsrat hat in seinen Sitzungen den Geschäftsführer in seiner Geschäftsführung beraten und überwacht. Er konnte sich stets von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überzeugen, Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung wurden auch im Geschäftsjahr 2019 in gemeinsamen Sitzungen beraten und beschlossen. Herr Markus Schmidt ist Geschäftsführer der Freibad Kiebitzberge GmbH seit 01. Oktober 2013.

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Beeh & Happich GmbH, im Februar 2020.

Die Prüfung des Jahresabschlusses erfolgte nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung. Die Prüfung nach §53 HGrG wurde nach dem Fragenkatalog des Prüfungsstandards 720 des IDW zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse zugrunde gelegt.

Der schriftliche Prüfungsbericht vom 21. Februar 2020 wurde dem Aufsichtsrat übersandt. Aus dem Prüfungsbericht ergibt sich, dass der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Der Aufsichtsrat empfiehlt den Gesellschaftern, den Jahresabschluss vom 01.01.2019 – 31.12.2019 festzustellen und zur Verwendung des Ergebnisses folgenden Beschluss zu fassen:

Das Geschäftsjahr 2019 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 301,3 T€. Darin enthalten ist der Verlustausgleich von 400 T€, der nach dem Gesellschaftsvertrag vom 10. April 2013, § 4 auszugleichen ist. Der Aufsichtsrat empfiehlt den Gesellschaftern den Bilanzverlust in Höhe von 932,1 T€, bestehend aus dem Verlustvortrag in Höhe von 630,7 T€ und dem Jahresfehlbetrag von 301,3 T€ auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Aufsichtsrat spricht dem Geschäftsführer und allen Mitarbeitern besonderen Dank und Anerkennung für die erfolgreich geleistete Arbeit im Geschäftsjahr 2019 aus.

Kleinmachnow, im April 2020

Der Aufsichtsrat



Michael Grubert
Aufsichtsratsvorsitzender